

PROTOKOLL DES BEHINDERTENFORUMS VOM 26.2.2018

TeilnehmerInnen: Rainer Wilcke, Michael Wild, Ingrid Beermann, Oliver Mende, Uschi Thiele, Hanne Schrader, Urte Schmidt, Ann-Christin Matt, Petra-Anna Hesse, Elke Onken

Entschuldigt: Jutta Koops, Heike Berger, Marlies Harmsen, Johanna Buddenbohm, Susanne Okroy

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung

2. Anmerkungen zum letzten Protokoll: keine

3. Vorstellungsgründe

4. Fahrdienste

Ausgehend von der letzten Forumsrunde hatte der Sprecherrat beschlossen, einen Kriterienkatalog für die Fahrdienste/Fahrer zu erstellen, um eine bessere Begleitung der Fahrgäste zu gewährleisten. Folgende Kriterien wurden genannt:

- Bessere Erreichbarkeit der Fahrer, Diensthandy mit Freisprechanlage
- Angekündigtes Kennenlernen der Fahrgäste und der Route
- 1. Hilfe Kurse als Voraussetzung einer Fahrtauglichkeit
- Austausch mit MA bei epileptischen Anfällen
- Vertraut sein mit Notfallsituationen
- Kenntnis der Grundlagen von Autismus
- Zertifizierung der Fahrdienste
- Begleitperson für Menschen mit bes. Bedarfen: Verhaltensauffälligkeiten, Epilepsien
- Gute Übergaben und Personen benennen, die man im Notfall erreichen kann
- Hilfe beim Ein- und Ausstieg, passende Hilfsmittel nutzen, passende Fußbreite
- Zugewandt sein auf die Fahrgäste
- Wertschätzende Haltung
- Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit
- Umgang mit Lautstärke
- Beachtung sog. Lieblingsplätze von Fahrgästen

- Kenntnis über die Handhabung vom Kraftknoten Fußstützen, Rollis
- Generell eine 2.Person im Bus
- Die Fahrgäste sollten in einer guten Konstellation zusammengesetzt werden
- Das BASFI genehmigt die Fahrten, Einflussnahme unsererseits um die speziellen Bedürfnisse zu berücksichtigen
- Unbefristete Arbeitsverträge für die Busfahrer und eine gute Bezahlung

5. Verkaufsoffener Sonntag am 3.6.18

Unter dem Motto:“ Inklusion und Integration“

Bei den Bezirken sind so gut wie keine Anträge der Geschäftsleute zur Teilnahme eingegangen.

Reiner erstellt einen Rundbrief und macht diese „Aktion“ bekannt. Jede Einrichtung entscheidet selber, ob sie daran teilnimmt und welche Geschäfte sie anspricht.

6.Mobilitäts- AG

Johanna Buddenbohm hat an die neue Bücherhalle in Volksdorf folgende Verbesserungsvorschläge im Name des Behindertenforums geschrieben:

- „Hinweisschilder/Wegweiser auf Toiletten wären schön.
- Wir haben die Toiletten im zweiten Stock gefunden. Die Zugangstür zu den allgemeinen Toiletten lies sich schwer aufmachen. Ein Rollstuhlfahrer, der sehr oft unter Muskelschwäche leidet, kann sie allein nicht öffnen. Hier wäre eine technische Lösung hilfreich.“

7. Verschiedenes :

Wir haben diskutiert, den Beginn des Forums auf 18 Uhr vorzuverlegen. Von den Anwesenden gab es hierfür einstimmige Zustimmung. E.Onken fragt alle nicht Anwesenden per Mail, ob sie damit einverstanden sind.

Die Überdachung der U Bahn Hoisbüttel wurde abgelehnt. Wir sind der Meinung, dass die Leitung vom SNH mit einbezogen werden müsste.

8. Nächstes Forum Treffen :

14.5. in der Tagesstätte Wohldorf, Bredenbekstr.44. Beginn: voraussichtlich 18 Uhr

Für das Protokoll

Elke Onken

2.3.18